

## **TOP 39:**

---

Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über Märkte für Finanzinstrumente zur Aufhebung der Richtlinie 2004/39/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Neufassung)

KOM(2011) 656 endg.; Ratsdok. 15939/11

Drucksache: 694/11 und zu 694/11

Der vorliegende Richtlinienvorschlag ist neben einem Verordnungsvorschlag Teil eines Reformpakets zur Weiterentwicklung der Richtlinie 2004/39/EG über Märkte für Finanzinstrumente (MiFID) - sogenannte Finanzmarktrichtlinie - vom 21. April 2004. Die MiFID stellt einen der Grundpfeiler der europäischen Finanzmarktintegration dar. Sie bildet den Rechtsrahmen für die Erbringung von Wertpapierdienstleistungen durch Banken und Wertpapierfirmen sowie für den Betrieb von geregelten Märkten durch Marktbetreiber.

Die Finanzmarktrichtlinie 2004/39/EG soll durch den Richtlinienvorschlag neu gefasst und teilweise durch den Verordnungsvorschlag ersetzt werden.

Der Richtlinienvorschlag sieht im Wesentlichen folgende neue Regelungen vor:

- Ausweitung der bisherigen MiFiD-Regeln auf gleichartige Produkte und Dienstleistungen,
- Anpassung des Strukturrahmens an die Marktentwicklungen seit der globalen Finanzkrise,
- Verbesserung der Corporate Governance im Finanzsektor,
- Verschärfung der organisatorischen Anforderungen zur Sicherung der Effizienz und Integrität der Märkte,
- Verschärfungen bei den Schutzregelungen zugunsten der Anleger,
- Einführung neuer Anforderungen an die Handelsplätze für Finanzinstrumente,
- Verbesserungen für kleine und mittlere Unternehmen im Finanzsektor,

- Verleihung von mehr Befugnissen an die zuständigen Behörden im Bereich der Derivatepositionen,
- Einführung von Mindestsanktionen bei Verstößen gegen die MiFiD.

Die **Empfehlungen der Ausschüsse** sind aus **Drucksache 694/1/11** ersichtlich